

Telefon 0711 289-88249
E-Mail presse@netze-bw.de

Datum 20.03.2026
Seite 1/2

Modernes Umspannwerk in Kehl in Betrieb genommen

Netze BW investiert 6,5 Millionen Euro in die regionale Versorgungssicherheit

Kehl. Die Netze BW hat das neue Umspannwerk im Kehler Ortsteil Kork am Standort „Im Hasenwinkel“ erfolgreich in Betrieb genommen. Am 19. März machten sich Oberbürgermeister Wolfram Britz sowie weitere Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung vor Ort ein Bild von dem modernen Umspannwerk. Mit dem Bau, der im Mai 2022 begann, wurde ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der regionalen Energieinfrastruktur geleistet. Insgesamt investierte die Netze BW rund 6,5 Millionen Euro in das Projekt.

Das Umspannwerk ist mit einer modernen 110-kV-Schaltanlage ausgestattet und sorgt für eine zuverlässige Stromversorgung der umliegenden Gemeinden für die steigenden Anforderungen in den kommenden Jahren. Der wachsende Bedarf und die steigende Nachfrage nach Strom kommen vor allem durch die fortschreitende Elektrifizierung des Verkehrs, zum Beispiel durch Elektroautos, den vermehrten Einsatz von Wärmepumpen und die zunehmende Digitalisierung.

Technische Details

Das Umspannwerk Kehl-Kork verbindet das Übertragungsnetz mit dem regionalen Verteilnetz. Künftig wird hier die Spannung von 380 kV auf 110 kV transformiert. Die Planung und Umsetzung erfolgten in enger Abstimmung beider Netzbetreiber: Während TransnetBW für die 380-kV-Ebene verantwortlich ist, betreibt die Netze BW die 110-kV-Infrastruktur und die regionale Verteilung.

Netze BW GmbH – Ein Unternehmen der EnBW

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart · Postfach 80 03 43 · 70503 Stuttgart · Telefon +49 711 289-0 · Telefax: +49 711 289-82180
www.netze-bw.de

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart · Amtsgericht Stuttgart · HRB Nr. 747734

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dirk Güsewell

Geschäftsführung: Dr. Jörg Reichert (Vorsitzender), Dr. Martin Konermann, Bodo Moray, Steffen Ringwald

Durch die unmittelbare Nähe der bestehenden Leitungsanlagen beider Ebenen konnte eine effiziente Anbindung realisiert und zusätzlicher Leitungsbau vermieden werden. Die Standortentscheidung wurde auf Basis einer umfassenden Machbarkeitsprüfung getroffen. Ausschlaggebend waren insbesondere die technischen Anforderungen sowie die langfristige Entwicklung des Energiebedarfs in der Region.

Stimmen zum Projekt:

Netze BW-Geschäftsführer Bodo Moray freut sich über die erfolgreiche Inbetriebnahme des Umspannwerks: „Die Qualität unserer Netze ist entscheidend für eine zuverlässige Stromversorgung. Das Umspannwerk in Kehl hilft, das hohe Versorgungsniveau in Baden-Württemberg zu sichern. Mit modernster Technik versorgen wir Haushalte und Gewerbe sicher und können mehr erneuerbare Energien aufnehmen. Gleichzeitig machen wir unsere Netze damit fit für die Anforderungen der Energie-, Verkehrs- und Wärmewende.“

Oberbürgermeister Wolfram Britz betont: „Eine zuverlässige Stromversorgung ist heute wichtiger denn je. Sie sichert das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger und die Zukunft unserer Stadt. Deshalb freue ich mich, dass Netze BW mit dem neuen Umspannwerk in Kehl maßgeblich zur sicheren Energieversorgung beiträgt“.

Tina Argento, Leiterin des Regionalzentrums Baden, fügt hinzu: „Die Kommunen, die durch das Umspannwerk Kehl versorgt werden, pflegen mit uns eine vertrauensvolle und enge Partnerschaft. Wir freuen uns sehr, dass wir hier eine Infrastruktur schaffen konnten, die nicht nur den heutigen Anforderungen entspricht, sondern auch zukunftssicher ist und langfristig Bestand haben wird.“

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Magdalena Worst
Pressereferentin
Telefon: 0711 289-88249
E-Mail: presse@netze-bw.de

